ERSTER JAHRGANG MAI 1924 * Nr. 5

MITTEILUNGEN DER GESELLSCHAFT DEUTSCHER NATURFORSCHER UND AERZTE

Am 21. April verstarb der Professor der Allgemeinen Pathologie in Wien

Hofrat Dr. Richard Paltauf.

Die Gesellschaft Deutscher Naturforscher und Ärzte verliert in ihm ihren ersten Vorsitzenden, der bestimmt war, die diesjährige Versammlung in Innsbruck zu leiten, und der an den Vorarbeiten eifrig teilgenommen hatte, bis ein schleichendes Leiden seine Kräfte gelähmt und seine fast unerschöpfliche Arbeitskraft gebrochen hatte.

PALTAUF war ein treuer Freund und eifriger Förderer der Gesellschaft; er gehörte ihr seit ihrer Reorganisation als Mitglied an, war 1913 in Wien Einführender der Abteilung für allgemeine Pathologie und pathologische Anatomie; 1920 wurde er zum Vorsitzenden gewählt. Sein umfassendes, weit über den Fachkreis hinausragendes Wissen, sein gerechtes und immer sachliches Urteil, sein Organisationstalent, seine weitreichenden Beziehungen gaben seinem Rate Gewicht und Eindruck; sein warmherziger und gerader Charakter schuf ihm in jedem Mitarbeiter einen Freund; mit innerster Überzeugung und besonderer Liebe vertrat PALTAUF die nationalen Zwecke der Gesellschaft. Daher wird die Gesellschaft Deutscher Naturforscher und Ärzte den Verlust aufs tiefste empfinden und ihrem ersten Vorsitzenden allezeit ein treues Angedenken bewahren.

88. Versammlung der Gesellschaft Deutscher Naturforscher und Ärzte, Innsbruck, vom 21. bis 27. September 1924.

Innsbruck, im April 1924.

Die unterzeichneten Geschäftsführer und Einführende beehren sich, Sie zu der vom 21. bis 27. September 1924 in Innsbruck stattfindenden

88. Versammlung der Gesellschaft Deutscher Naturforscher und Ärzte

ergebenst einzuladen.

Für die Versammlung ist folgendes Programm in Aussicht genommen:

Sonntag, den 21. September:

Ab 8 Uhr abends: Zwanglose Zusammenkunft in den Stadtsälen.

Montag, den 22. September:

9 Uhr vormittags: *I. Allgemeine Sitzung.*

Eröffnungsansprachen.

Vorträge.

a) Prof. Dr. HOCHE, Freiburg i. B.: Das Leib-Seele-Problem.

b) Prof. Dr. GRUHLE, Heidelberg: Konstitution und Charakter.

c) Prof. Dr. THOMS, Berlin-Dahlem: Über die Erdbebenkatastrophe in Japan am 1. September 1923.

2 Uhr 30 Min. nachmittags: *Sitzung der medizinischen Hauptgruppe.*

a) Prof. Dr. DÖRR, Basel: Über Idiosynkrasie.

b) Prof. Dr. HESS, Zürich: Physiologie der Arbeit.

c) (Wird später bekanntgegeben.)

Dienstag, den 23. September:

9 Uhr vormittags: *II. Allgemeine Sitzung.*

a) Prof. Dr. v. FRISCH, Breslau: Sinnesleben und „Sprache" der Bienen.
b) Prof. Dr. KNOLL, Prag: Blütenökologie und Sinnesphysiologie der Insekten.
c) Prof. Dr. PORSCH, Wien: Die Aufgaben der Vogelblumenforschung auf Grund des neuesten Tatbestandes.

2 Uhr 30 Min. nachmittags: *Sitzung der naturwissenschaftlichen Hauptgruppe.*

Neuerungen auf dem Gebiet der Atom- und Molekularforschung.

a) Prof. Dr. SOMMERFELD, München: Grundlagen der Quantentheorie und des Bohrschen Atommodells.
b) Prof. Dr. KRAMERS, Kopenhagen: Die chemischen Eigenschaften der Atome nach der Bohrschen Theorie.
c) Prof. Dr. KRATZER, Münster i. W.: Molekulareigenschaften und Bandenspektren.
d) Prof. Dr. E. WARBURG, Berlin: Die Quantenregeln in der Photochemie.
e) Prof. Dr. J. FRANCK, Göttingen: Atom- und Molekülstöße und ihre chemische Bedeutung.

Mittwoch, den 24. September:

8 Uhr 30 Min. vormittags: *Geschäftssitzung der Gesellschaft Deutscher Naturforscher und Ärzte.*

9 Uhr 30 Min. vormittags: *III. Allgemeine Sitzung.*

a) Prof. Dr. PENCK, Berlin: Das Antlitz der Alpen.
b) Oberbergrat Dr. AMPFERER, Wien: Die Tektonik der Alpen.
c) Prof. Dr. KLEBELSBERG, Innsbruck: Die Naturdenkmäler Südtirols.

Mittwoch nachmittag, Donnerstag und Freitag:

Abteilungs-Sitzungen und gemeinsame Sitzungen.

Gleichzeitig mit der Tagung findet eine *Ausstellung* der gesamten Industrie statt, welche für die Ausübung des Berufes eines Naturforschers und Arztes in Betracht kommt.

Von geselligen Veranstaltungen sind vorläufig ins Auge gefaßt: Ein Empfang durch die Landesregierung in der Hofburg und ein Tiroler Abend.

Für Schluß der Woche (Samstag und Sonntag) werden Ausflüge und wissenschaftliche Exkursionen geplant.

Teilnehmer an der Versammlung kann jeder werden, der sich für Naturwissenschaften oder Medizin interessiert. Für die Teilnehmerkarte sind 200 000 österr. Kronen zu entrichten, wovon aber für die Mitglieder der Gesellschaft der Jahresbeitrag (50 000 österr. Kronen) in Abzug gebracht wird. Für die Damen der Teilnehmer werden Karten zum Preise von 100 000 österr. Kronen ausgegeben. Zahlungen sind erbeten an die *Tiroler Hauptbank Innsbruck* oder für deren Rechnung an die Deutsche Bank, für Konto: Geschäftsführung der 88. Versammlung der Gesellschaft Deutscher Naturforscher und Ärzte, Innsbruck.

Falls Sie die Absicht haben, an der Versammlung teilzunehmen, bitten wir Sie, unter Angabe der Abteilung, der Sie beizutreten wünschen, die Geschäftsstelle der 88. Versammlung, Innsbruck, Physik. Institut, Schöpfstr. 41, möglichst bald Mitteilung zu machen, worauf Ihnen späterhin das ausführliche Programm zugesandt wird. Ihre Wünsche betr. Wohnung bitten wir ebenfalls mitzuteilen.

Da das im Juli erscheinende Programm die endgültige Zusammenstellung aller Darbietungen enthalten soll, bitten wir Vorträge und Demonstrationen bis spätestens 15. Juni den unterzeichneten Einführenden der betreffenden Abteilungen anmelden zu wollen. Vorträge, die sich zur Verhandlung in gemeinsamen Sitzungen mehrerer Abteilungen eignen, sind besonders willkommen.

Wir bitten um tunlichste Verbreitung dieser Einladung!

Die Geschäftsführung:

Prof. Dr. E. SCHWEIDLER, erster Geschäftsführer.
Prof. Dr. R. KLEBELSBERG, dessen Stellvertreter.
Prof. Dr. H. HABERER, zweiter Geschäftsführer.
Prof. Dr. S. SCHUMACHER, dessen Stellvertreter.
Prof. Dr. A. DEFANT, Schriftführer.
Prof. Dr. A. HABERLANDT, dessen Stellvertreter.
Hofrat Dr. FR. MADER, Schatzmeister (Tiroler Hauptbank).
Beisitzer: Die Prof.: Dr. E. BRÜCKE, Hofrat Dr. JPSEN und Dr. K. BRUNNER.

Liste der Einführenden der Abteilungen der 88. Versammlung zu Innsbruck.

1. Mathematik und Astronomie:
Prof. Dr. K. ZINDER, Innsbruck, Schubertstraße 3.
Prof. Dr. T. A. GMEINER, Innsbruck, Speckbacherstr. 4.
Prof. Dr. A. SCHELLER, Innsbruck, Hötting, Sternwarte.

2. Physik:
Prof. Dr. O. TUMLIRZ, Physik. Institut, Schöpfstr. 41.

Prof. Dr. E. SCHWEIDLER, Physik. Institut, Schöpfstr. 41.

3. Technische Physik und Elektrotechnik:
Prof. Dr. A. HAMMERL, Elektrotechn. Institut, Universitätsstr. 2.
Dr.-Ing. A. MÜHLHOFER, Elektrotechn. Institut, Universitätsstr. 2.

4a. Chemie:
Prof. Dr. K. BRUNNER, Chemisches Institut, Anatomiestr. 1.
Dr. R. GRÜNER, Assistent, Chemisches Institut, Anatomiestr. 1.

4b. Physikalische Chemie:
Prof. Dr. J. LINDNER, Chem. Institut, Anatomiestr. 1.
Privatdoz. Dr. A. MARCH, Chem. Institut, Anatomiestr. 1.

5. Angewandte Chemie:
Prof. J. ZEHENTER, Chem. Institut, Anatomiestraße 1.
Oberinspekt. Dr. W. DUREGGER, Lebensmitteluntersuchungsamt.

6. Pharmazie und pharm. Chemie:
Mag. ph. LUDWIG WINKLER, Apotheker.
Mag. ph. KARL FISCHER, Apotheker.

7. Geophysik:
Prof. Dr. A. DEFANT, Institut f. kosm. Physik, Schöpfstr. 41.

8. Mineralogie und Petrographie:
Prof. Dr. BR. SANDER, Miner. petrogr. Institut, Universitätsstr. 2.
Dr. H. SCHATZ, Miner. petrogr. Institut, Universitätsstr. 2.

9. Geologie und Paläontologie:
Prof. Dr. R. KLEBELSBERG, Geol. Institut, Universitätsstr. 2.

10. Geographie:
Prof. Dr. J. SÖLCH, Geograph. Institut, Neue Univers., Innrain 52.

11. Botanik:
Prof. Hofrat Dr. E. HEINRICHER, Botanisches Institut, Hötting.
Prof. Dr. A. WAGNER, Botanisches Institut, Hötting.

12. Zoologie:
Univ.-Prof. Dr. A. STEUER, Zoolog. Institut, Universitätsstr. 2.
Prof. Dr. H. MIKOLETZKY, Zoolog. Institut, Universitätsstr. 2.

13. Vererbungswissenschaft:
Prof. Dr. A. SPERLICH, Kaiser-Wilhelm-Str. 16.

14. Anthropologie:
Prof. Dr. R. KLEBELSBERG, Kaiser-Franz-Josef-Str. 5.

15. Math. u. naturwissenschaftl. Unterricht:
Prof. Dr. J. DINKHAUSER, Landesreferent f. Volksbildungswesen, Hofburg.
Prof. Dr. K. KRÜSE, Bundeslehranstalt.

16. Geschichte der Medizin:
Prof. Dr. B. MAYRHOFER, Bürgerstr. 21.

17. Anatomie, Histologie und Entwicklungsgeschichte:
Prof. Dr. F. SIEGLBAUER, Anat. Institut, Müllerstr. 59.
Prof. Dr. S. SCHUMACHER, Anat. Institut, Müllerstr. 59.

18. Physiologie und physiol. Chemie:
Prof. Dr. TH. BRÜCKE, Physiol. Institut, Schöpfstr.
Prof. Dr. M. HENZE, Physiol. Institut, Schöpfstraße.

19. Pharmakologie:
Prof. Dr. JARISCH, Pharmakologisches Institut, Anatomiestr. 1.

20. Allgemeine Pathologie und pathol. Anatomie:
Prof. Dr. G. GRUBER, Pathol.-anat. Institut, Müllerstr. 49.
Prof. Dr. G. BAYER, Pathol.-anat. Institut, Müllerstr. 49.

21. Innere Medizin:
Prof. Dr. A. STEYRER, Med. Klinik (Allgem. Krankenhaus).

22. Röntgenologie:
Prof. Dr. K. STAUNIG, Zentral-Röntgen-Institut, Allgem. Krankenhaus.

23. Chirurgie und Orthopädie:
Prof. Dr. H. HABERER, Chirurg. Klinik (Allgem. Krankenhaus).

24. Geburtshilfe und Gynäkologie:
In Vertretung Univ.-Doz. Dr. O. NEBESKY, Anichstr. 11.

25. Kinderheilkunde:
Prof. Dr. J. LOOS, Pädiatrische Klinik (Allgem. Krankenhaus).
Prof. Dr. v. PIRQUET, Wien X/2.

26. Psychiatrie und Neurologie:
Prof. Dr. K. MAYER, Psychiatrische Klinik, Innrain 32.

27. Augenheilkunde:
Prof. Dr. L. SEEFELDER, Augenklinik (Allgem. Krankenhaus).
Prof. Dr. J. MELLER, Wien.

28. Kehlkopf-, Nasen- und Ohrenkrankheiten:
Prof. Dr. A. HERZOG, Oto-laryngol. Klinik (Allgem. Krankenhaus).

29. Dermatologie:
Prof. Dr. L. MERK, Dermatologische Klinik (Allgem. Krankenhaus).

30. Zahnheilkunde:
Prof. Dr. B. MAYRHOFER, Zahnärztl. Klinik (Allgem. Krankenhaus).

31. Gerichtliche und soziale Medizin:
Prof. Hofrat Dr. K. JPSEN, Institut f. gerichtl. Medizin, Müllerstr. 44.

32. Hygiene:
Prof. Dr. A. LODE, Hygienisches Institut, Schöpfstr. 41.

33. Tiermedizin:
Hofrat Dr. J. HUMMEL, Innrain 36.

Betr.: *Ausreiseerlaubnis aus Deutschland.*

Der Unterzeichnete verhandelte am 11. April mit einem Vertreter des Reichsfinanzministeriums wegen des Erlasses der Gebühr für die Ausreiseerlaubnis zur Teilnahme an der 88. Versammlung in Innsbruck. Dabei wurde festgestellt, daß die Ärzte schon nach den bisherigen Ausführungsbestimmungen die Summe von Mk. 500.— erlassen bekommen, falls sie ihre Teilnahme an dem Kongreß nachweisen. Bezüglich der Naturforscher liegt bisher noch kein entsprechender Beschluß des Ministeriums vor; es dürfte aber keinem Zweifel unterliegen, daß auf eine Eingabe unserer Gesellschaft und der Geschäftsführung der 88. Versammlung auch diesen der Nachlaß genehmigt werden wird.

Bezüglich der Damen verweisen wir darauf, daß die Geschäftsführung jeder Versammlung laut § 4 der Geschäftsordnung das Recht hat, Damen als Teilnehmer bei den Versammlungen zuzulassen. Es wird somit auch den Damen, die sich als Teilnehmerinnen legitimieren können, die obengenannte Vergünstigung zuteil werden.

Betr.: *Zahlung des Mitgliedsbeitrages.*

Die in Deutschland wohnenden Mitglieder unserer Gesellschaft, die ihren Beitrag noch nicht bezahlt haben, erhalten in den nächsten Wochen eine Postnachnahme über den Betrag von Goldmark 3,— zuzüglich Kosten. Der Herr Schatzmeister bittet dringend um Einlösung dieser Nachnahme, damit keine weiteren Unkosten entstehen.

Die im Ausland wohnenden Mitglieder werden nochmals dringend gebeten, ihren Beitrag nunmehr zu entrichten, und zwar die österreichischen Mitglieder Kr. 50 000,— auf das Subkonto „Naturforschergesellschaft" des Herrn Prof. Dr. E. Brücke bei der Kreditanstalt, Filiale Innsbruck, die Mitglieder in den übrigen Ländern Goldmark 5,—, entsprechend Dollar 1,25, umgerechnet in der für das einzelne Mitglied in Frage kommenden Landeswährung, durch eingeschriebenen Brief in Banknoten ihrer Landeswährung oder in Schecks an die Chemie-Treuhand-Gesellschaft, Berlin W 10, Sigismundstr. 3.

Der geschäftsführende Sekretär. (gez.) B. Rassow.

In Anschluß an die internationale **Feier des hundertsten Geburtstages Gregor Mendels** ist unter dem Titel „*Studia Mendeliana* ad centesimum diem natalem Gregorii Mendelii a grata patria celebrandum adjuvante ministerio Pragensi edita" *ein internationaler Festband* erschienen, an dem Forscher aller Nationen mitgearbeitet haben. Der redaktionelle Teil des Bandes ist in lateinischer, die wissenschaftlichen Abhandlungen, deren Titel aus nachstehendem Index ersichtlich sind, sind in der vom Autor verwendeten Sprache abgefaßt.

Der Umfang des Bandes beträgt 25 Bogen und enthält außer zahlreichen Abbildungen 8 Bildertafeln.

Index scriptorum.

Babcock, E. B., Collins, J. L. and Mann, Margaret (University of California, U.S.A.). Progress in Crepis Investigations. — Bateson, W. (Merton Surrey). Note on the nature of plant chimairas. — Brozek, A. (Prag). Prispevek ku biologii a genetice plnokvetych rostlin. — Erdmann, Rh. (Berlin). Einige Gedanken über das Individual-Differenzial. — Frets, G. P. (Rotterdam). Mendelismus und Medizin. — Goldschmidt, R. (Berlin). Über die Vererbung der sekundären Geschlechtscharaktere. — Haecker, V. (Halle). Einige Aufgaben der Phänogenetik. — Hagedoorn, A. C. and A. L. (Holland). Twenty years of Genetics. — Hartmann, M. (Berlin). Über sexuelle Differenzierung und relative Sexualität. — Ikeno, S. (Tokyo). Über einige Kreuzungsversuche bei den Rhododendron-Sippen. — Iltis, H. (Brünn). Die Mendeljahrhundertfeier in Brünn. — Krizenecky, J. (Brünn). Über die Inzucht in den Populationen. — Lo Priore (Modena). Omo- e Antitropia nella Formazione di Radici laterali. — Lotsy, J. P. (Velp, Holland). Die Bedeutung Mendels für die Deszendenzlehre. — Mohr, O. L. (Christiania). Modifications of the sex-ratio. — de Mol, W. E. (Amsterdam). Über die Veredlung der holländischen Varietäten von Hyacinthus orientalis L. und über einige Ergebnisse der Selbstbestäubung und Kreuzbestäubung bei diploiden und heteroploiden Formen dieser Pflanzenart. — Neme, B. (Prag). O potomstvu prazskych samicich jehlancovych topolu. — Prell, H. (Tharandt). Der Mendelismus als Lehre von der idionomen Merkmalswiederkehr. — Punnett, R. C. (Cambridge, England). Note on the Genetics of the African Marigold (Tagetes erectus). — Przibram, H. (Wien). Artwandlung und Arterhaltung. — Tjebbes, K. (Huizen, Holland). Die Existenzmöglichkeit des Kommunismus. — Ulehla, Vl. (Brünn). Jak pusobi vodikové ionty na nekteré nizsi rostliny. — Witschi (Basel). Über bestimmt gerichtete Variation von Erbfaktoren. — Zeleny, Ch. (Urbana, U.S.A.). An expression for the value of a hereditary factor in terms of an environmental equivalent.

Internationaler Mathematiker-Kongreß in Toronto. Im August dieses Jahres findet im Anschluß an die British Association in Toronto ein internationaler Mathematikerkongreß statt, bei dem wiederum offiziell die Deutschen boykottiert werden. Der Vorsitzende des Kongresses, Professor Fields in Toronto, reist augenblicklich in Europa herum, um Propaganda für diesen Boykott-Kongreß zu machen, für welchen zahlreichen nichtdeutschen Mathematikern große Summen als Reiseunterstützung angeboten werden.

Mitteldeutsche Chirurgenvereinigung. 5. Tagung am 14. und 15. Juni in Dresden. Referate: 1. H. Seidel, *Wege und Ziele der Blasenchirurgie.* 2. G. Schmorl (a. G.) und A. Fromme, *Die Schenkelhalsfraktur nach neuen pathologisch-anatomischen und klinischen Untersuchungen.* Neuanmeldung von Mitgliedern an Prof. Dr. Wendel, Magdeburg-Sudenburg, Humboldstr. 14. Anmeldung von Vorträgen an H. Seidel (Krankenhaus Johannstadt), Dresden-A., Sidonienstr. 16.